

# Ein Blick auf die Finanzen der IFCM

Interview mit dem Schatzmeister der IFCM, Håkan Wickström

*Andrea Angelini, Herausgeber des ICB*

**Andrea Angelini:** Vor ein paar Jahren konnte man die Finanzen der IFCM nicht gerade als florierend bezeichnen. Die Gründe dafür liegen in der Vergangenheit. Wie sieht die Situation heute aus?

**Håkan Wickström:** Dank der Mitglieder unseres Präsidiums, die für vielerlei Aufgaben zuständig und ihren Verpflichtungen gegenüber der Organisation nachgekommen sind, ohne sich selbst und ihre Zeitreserven zu schonen, können wir klar sagen, dass die IFCM in den letzten zwei Jahren in allen Bereichen Schritte voran gegangen und gewachsen ist.

**AA** Welche Resultate aus diesen Anstrengungen kann man direkt in den Finanzen sehen?

**HW** Wir haben keine Angestellten außer unserem Bürochef, wodurch Lohnkosten eingespart werden können. Außerdem haben wir keine hohen Mietkosten an unserem Standort – deswegen können wir mit unserem normalen Einkommen alle unsere Kosten decken.

**AA** Gibt es noch mehr Faktoren, die die finanzielle Situation verbessert haben?

**HW** Ja, es gab einige – für die IFCM – sehr rentable Projekte,

die etwas Geld für zukünftige Zwecke abgeworfen haben. Hinzu kommt, dass wir in den Feldern der täglichen Kosten und des Jahresetats Einsparungen tätigen konnten. Außerdem haben wir, wie eben bereits erwähnt, bis auf weiteres genug Einkommen, um unsere laufenden Kosten zu decken. Deswegen haben wir keinen Generalsekretär und keinen Geschäftsführer eingestellt und werden dies auch nicht tun, bevor wir nicht sicher sein können, dass unser Einkommen die Ausgaben übersteigt – auch wenn diese steigen.

**AA** Wie sieht die Zukunft aus der Sicht der IFCM aus, und was sind die Hauptziele, die das Finanzresort vor Augen hat?

**HW** Es gibt zwei Hauptaspekte aus dem täglichen Leben der IFCM: Erstens wollen wir unsere Mitgliederzahl drastisch steigern, und zweitens müssen wir schauen, welche und wie viele Anzeigen wir in unsere Publikationen hineinnehmen, denn Werbung bringt kurzfristiges Einkommen. Weiterhin würden einige sehr wichtige Sponsoren langfristiges Einkommen bringen und damit das permanente Wachstum unserer Internationalen Föderation für Chormusik sicherstellen.

*Übersetzt ins Deutsche von Florian Sievers, Deutschland*

*Edited by Gillian Forlivesi Heywood, Italy*